



**CYan**  
DIGITAL SECURITY

# Quartalsmitteilung für das dritte Quartal 2019

**cyan** AG, München DE



# Quartalsmitteilung

## Geschäftsverlauf

Wir blicken auf ein erfolgreiches drittes Quartal 2019 zurück und freuen uns, zum ersten Mal eine Quartalsmitteilung mit konsolidiertem Zahlenwerk zu veröffentlichen. Dies untermauert unser Ziel im Geschäftsjahr 2020 in den Prime Standard der Deutschen Börse aufzusteigen.

Nachdem das erste Halbjahr 2019 insbesondere von der Integration von i-new geprägt war, lag der Fokus nach der im Juli 2019 erfolgreich durchgeführten Kapitalerhöhung auf Wachstum. Insbesondere in den Bereichen Sales und Business Development als auch im Technikbereich wurde zielgerichtet Verstärkung gesucht. Durch die erhöhte Transparenz und Bekanntheit des Unternehmens in der Branche aufgrund der Zusammenarbeit mit Orange konnten wir insbesondere im Sales-Bereich einige Top-Leute der Konkurrenz abwerben. Der Großteil des zusätzlichen Personals ist bereits identifiziert und wird im Laufe der nächsten zwei Quartale an Bord kommen.

Neben den Investitionen in den Organisations- und insbesondere Personalaufbau wurden – wie bei der Kapitalerhöhung angekündigt – erste potenzielle Kunden für sogenanntes „Market Invest“ identifiziert. Teil dieser Strategie ist es, Neukunden bei Marketingaufwendungen zu unterstützen oder mit Umsatznachlässen zu schnelleren Vertragsabschlüssen zu incentivieren.

Das mit Abstand wichtigste Projekt von cyan bleibt die Integration bei Orange, welche in Frankreich weit fortgeschritten ist und laut Orange voll im Plan ist. cyan wird hier noch in diesem Jahr den ersten Umsatz mit Orange generieren können. Im Jahr 2020 ist in Frankreich das Go-live der Cybersecurity-Lösung zuerst im B2B- später im B2C-Segment geplant. Gleichzeitig befindet sich der Roll-Out in weiteren europäischen sowie afrikanischen Ländern, in denen Orange aktiv ist, in Vorbereitung.

Anfang Juli 2019 wurde eine strategische Kooperation mit Wirecard, einem weltweit führenden Anbieter von Zahlungsdienstleistungs- und Risikomanagementlösungen, abgeschlossen. Wirecard beliefert insbesondere Banken und FinTech Anbieter mit Softwaresystemen in die cyan Cybersecurity-Produkte integriert werden. Der Launch des ersten größeren Projekts ist bereits im ersten Quartal 2020 geplant.

Erfolgreich entwickelten sich auch unsere bestehenden Partnerschaften. Die Zusammenarbeit mit Magenta Telekom (vormals T-Mobile Austria) wurde im Juli vorzeitig bis Ende 2022 verlängert. Der potenzielle Kundenkreis von cyan ist vor allem durch die Übernahme von UPC und die Integration von Festnetzkunden um rund 50 % gewachsen.

Des Weiteren wurde im August eine Testphase (Proof-of-Concept) bei Telekom Argentina, einem großen argentinischen Telekomunternehmen mit rund 20 Mio. Endkunden, aufgesetzt und in Q3 erfolgreich abgeschlossen. Derzeit befinden wir uns in kommerziellen Verhandlungen.

Innerhalb unserer MVNO Services (BSS/OSS) entwickeln sich unsere wichtigsten Kunden sehr gut. Neben dem im Oktober unterzeichneten Vertrag mit der amerikanischen ACN Gruppe, hat Skitto in Bangladesch erst kürzlich die Ein-Million-Kundenmarke durchbrochen und daher einen größeren Endkunden-Lizenzblock bei cyan erworben. Mit Spark/Skinny aus Neuseeland werden die Beziehungen im Zuge neu aufgesetzter Projekte vertieft.

Die Gesamtanzahl unserer Analysemethoden konnte im dritten Quartal von 23 auf 25 gesteigert werden. Die zwei neuen Methoden sind Algorithmen, die speziell für Gefahren im Bereich der Kryptowährungen entwickelt wurden. Mit Wirkung zum 29. August 2019 wurde auch das kürzlich bestätigte Patent zur Erkennung von schädlichen Aktionen auf Webseiten oder in Smartphone Apps mittels Sandboxing Verfahren formal vom Europäischen Patentamt ausgestellt und anschließend in den wichtigsten Ländern eingetragen.

## Ausblick 2019

Der Anfang Oktober 2019 mit der ACN Gruppe unterzeichnete Vertrag ist ein großer Erfolg und validiert cyan auch im BSS/OSS Segment. ACN/Flash Mobile ist der am schnellsten wachsende MVNO in Lateinamerika, der sich nun langfristig für cyan als MVNE Provider entschieden hat. Der Vertrag umfasst den Verkauf von 60 Mio. monatlichen Plattformlizenzen für Endkunden, welche ACN in allen aktiven Ländern verbrauchen kann. Der Vertrag wird einen erheblichen Umsatz- und Ergebnisbeitrag für das Gesamtjahr 2019 haben.

Erfolgsversprechend ist zudem der Projektstatus mit Aon. Der Marktstart der integrierten Seamless-Security-Lösung von cyan als Bestandteil der Aon-App ist für Anfang 2020 in Österreich und der Schweiz vorgesehen. Anschließend plant Aon die cyan white-labelled Security-Lösung weltweit auszurollen. Zusätzlich wurde die cyan Lösung bei zahlreichen Aon Kunden, überwiegend globalen Versicherungsunternehmen, erfolgreich vorgestellt.

Die durch die Kapitalerhöhung möglich gewordenen Investitionen werden unser mittelfristiges Wachstum deutlich erhöhen. Diese Erwartung ist insbesondere in der Erhöhung der mittelfristigen Umsatzprognose für 2021 von EUR 60 Mio. auf EUR 75 Mio. reflektiert. Für 2019 bestätigt das Management die Umsatzprognose von EUR 35 Mio. und passte das EBITDA im Laufe des Quartals auf EUR 14 Mio. an.

## Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Die verbuchten Gesamterträge in den ersten drei Quartalen 2019 beliefen sich auf EUR 11,9 Mio. Am 1. Oktober 2019 wurde der Vertrag mit ACN mit einem Volumen von USD 10,2 Mio. unterzeichnet. Etwa 80 bis 90 % des Umsatzes aus diesem Vertrag werden voraussichtlich im vierten Quartal ergebniswirksam. Entsprechend würden sich die Gesamterträge in den ersten drei Quartalen 2019 inkl. ACN zwischen EUR 19,3 Mio. und EUR 20,3 Mio. bewegen. Neben dem laufenden Geschäft werden noch weitere Vertragsabschlüsse im vierten Quartal erwartet.

Das EBITDA lag, unter anderem bedingt durch den tiefgreifenden Organisationsumbau und damit einhergehender Aufwände im laufenden Jahr, bei EUR -2,3 Mio. Durch den erwarteten Ergebnisbeitrag des Vertrags mit ACN würde das EBITDA auf zwischen EUR 5,1 Mio. und EUR 6,0 Mio. steigen, was einer EBITDA Marge von in etwa 30 % entspricht. Das operative Ergebnis (EBIT) lag bei EUR -6,6 Mio. Das Ergebnis vor Steuern

(EBT) belief sich auf EUR -6,7 Mio., der Jahresfehlbetrag auf EUR 6,5 Mio. Entsprechend lag das unverwässerte Ergebnis je Aktie in den ersten drei Quartalen 2019 bei EUR -0,67.

Die Summe der Vermögenswerte der Gruppe summierte sich per 30. September 2019 auf EUR 87,5 Mio. (31.12.2018: EUR 81,7 Mio.). Am 10. Juli 2019 wurden insgesamt 888.594 neue Aktien aus einer Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital gegen Bareinlage im Zuge eines Accelerated-Bookbuildingverfahrens bei institutionellen Investoren platziert. Der Platzierungspreis betrug EUR 28,00 je Aktie. Durch die Platzierung der neuen Aktien flossen der Gesellschaft brutto EUR 24,9 Mio. zu. Nach Durchführung der Kapitalerhöhung beträgt das Grundkapital der Gesellschaft EUR 9.774.538,00 und ist in 9.774.538 Aktien eingeteilt. Das Eigenkapital beträgt nunmehr EUR 70,6 Mio. (31.12.2018: EUR 50,6 Mio.); dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 80,7 % (31.12.2018: 61,9%).

Der operative Cashflow lag im dritten Quartal bei EUR -1,2 Mio., der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit lag insbesondere bedingt durch die Kapitalerhöhung bei EUR 13,3 Mio. Mit den Einnahmen aus der Kapitalerhöhung wurden die kurzfristigen Betriebsmittelkredite zurückgeführt – somit ist das Unternehmen per 30. September 2019 schuldenfrei. Die Nettocashposition beläuft sich damit Ende des dritten Quartals auf EUR 10,4 Mio.

## Chancen- und Risikobericht

Das Chancen- und Risikoprofil hat sich gegenüber der Darstellung im Zwischenbericht 2019 (ab Seite 17) nicht wesentlich verändert.

# Kennzahlen

<b>Ertragskennzahlen</b>		<b>Q1-Q3 2019</b>	<b>Q3 2019</b>
Gesamterträge <sup>1</sup>	in TEUR	11.910	3.978
EBITDA	in TEUR	-2.312	-1.277
EBITDA-Marge	in %	-22%	-35%
EBIT	in TEUR	-6.552	-2.732
EBIT-Marge	in %	-61%	-75%
Konzernergebnis	in TEUR	-6.522	-2.555
Ergebnis je Aktie	in EUR	-0,67	-0,26

<b>Kapitalflusskennzahlen</b>		<b>Q1-Q3 2019</b>	<b>Q3 2019</b>
Operativer Cashflow	in TEUR	-4.131	-1.185
Investitionscashflow	in TEUR	-2.746	-2.738
Finanzierungscashflow	in TEUR	15.391	13.287

<b>Bilanzkennzahlen</b>		<b>30.09.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Bilanzsumme	in TEUR	87.516	81.694
Eigenkapital	in TEUR	70.603	50.578
Nettoverschuldung <sup>2</sup>	in TEUR	-10.428	9.759

<b>Operative Kennzahlen</b>		<b>30.09.2019</b>	<b>30.06.2019</b>
Mitarbeiteranzahl		126	121
Theoretisch adressierbarer Markt <sup>3</sup>	in Mio.	50	50

<sup>1</sup> Bestehend aus Umsatzerlöse EUR 10,7 Mio. zzgl. sonst. Erlöse EUR 1,2 Mio.

<sup>2</sup> Insbesondere wegen Kapitalerhöhung im Juli 2019 nun Nettocashposition

<sup>3</sup> Bestehende Vertragsbeziehungen bei welchen die technische Integration bereits gestartet wurden

# Hinweise

## Finanzkalender

<b>Veranstaltung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>
Veröffentlichung Konzernabschluss 2019	29. Apr. 2020	-
Telefonkonferenz: Analysten & Investoren	29. Apr. 2020	-
Frühjahrskonferenz Equity Forum	19. Mai. 2020	Frankfurt
Quartalsmitteilung Q1 2020	28. Mai. 2020	-
2. Ordentliche Hauptversammlung	2. Jul. 2020	München
Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2020	30. Sep. 2020	-
Deutsches Eigenkapitalforum	17. Nov. 2020	Frankfurt
Quartalsmitteilung Q3 2020	27. Nov. 2020	-

## Disclaimer

### Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen basieren. Solche Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen sowie Schätzungen des Managements. Sie unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Verhältnisse einschließlich der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der cyan wesentlich von denjenigen abweichen oder negativer ausfallen als diejenigen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden.

Die Geschäftstätigkeit der cyan unterliegt einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die auch dazu führen können, dass eine zukunftsgerichtete Aussage, Einschätzung oder Vorhersage unzutreffend wird. Zukunftsbezogene Aussagen sind nicht als Garantie oder Zusicherungen der darin genannten zukünftigen Entwicklungen oder Ereignisse zu verstehen.

### Rundungshinweis

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Es können daher Rundungsdifferenzen auftreten. Die Addition der dargestellten Einzelwerte kann daher von der exakt angegebenen Summe abweichen.

### Geschlechtsneutrale Formulierung

Im Sinne der Lesbarkeit wurde durchgängig auf geschlechtsdifferenzierende Formulierungen verzichtet. Die entsprechenden Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und stellt keine Wertungen von Seiten der cyan AG dar.

### Englische Übersetzung

Der Zwischenbericht liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen gilt die deutsche Fassung. Der Zwischenbericht steht in beiden Sprachen im IR-Bereich der Webseite unter folgendem Link zum Download bereit: <https://ir.cyansecurity.com/publikationen/finanzberichte>

## Impressum

### Herausgeber

cyan AG  
Friedrich-Herschel-Straße 5  
81679 München  
Deutschland

UID: DE315591576  
HR München: HRB 232764

[cyan.ag](https://cyan.ag)  
[cyansecurity.com](https://cyansecurity.com)

### Investorenkontakt

Florian Rukover  
Head of IR  
[ir@cyansecurity.com](mailto:ir@cyansecurity.com)

[cyan.ag](https://cyan.ag)

### Graphische Umsetzung

cyan AG Inhouse mit firesys



#digitalsecurity  
**cyan.**

**cyan AG**  
Friedrich-Herschel-Straße 5  
D-81679 München  
Deutschland

[www.cyansecurity.com](http://www.cyansecurity.com)

